

INHALT

Abkürzungen	5
-----------------------	---

Einleitung

Fragestellung (7) – Sybel als Politiker und Historiker (8) – Sybels Vorlesung über Politik (11) – Die Fassungen von 1847/48 und 1864/65 (13) – Politik als Wissenschaft und Kunst des Staates (14) – Zweifel am Wert der politischen Wissenschaft (15) – Methode und Abgrenzung (16)

Erster Teil

SYBELS STAATSIDEE

1. Das Ideal der liberal-konservativen Synthese	17
Geschichte und Politik (17) – Erhaltung des Gewordenen (20) – Organische Weiterbildung (21) – Fortschrittsgedanke (22) – Die großen Parteien (23) – Ideal der Mittelpartei seit dem Vormärz (23) – in der Vorlesung über Politik (24) – Liberalismus unfähig zur Bildung starker Regierungen (25) – Extreme Parteien (26)	
2. Wesen und Zweck des Staates	27
Uranfänglichkeit des Staates (27) – Gegensatz zum Legitimus (28) – zu Stahl (29) – zum Naturrecht (30) – Organismusedanke (30) – Reste des organischen Staatsbegriffes bei Sybel (31) – Zweck des Staates (32) – Freiheitsbegriff (33) – Machtbegriff (34) – Macht und Recht (35) – Eroberung, Krieg, Völkerrecht (37) – Erfolg als Maßstab (39) – Staat und Gesellschaft (40)	
3. Die konstitutionelle Monarchie	43
Problem der Staatsform (43) – Gegensatz zum Parlamentarismus (44) – zum monarchischen Prinzip (45) – Monarch und Souveränität (45) – Oktroyierte Verfassung (47) – „in dubio omnia pro rege“ (48) – Gewaltenteilung (48) – Budgetrecht (49) – Ministerverantwortlichkeit (50) – selfgovernment (52) – Staatsrat, Oberhaus, Unterhaus (56) – Allgemeines Wahlrecht (57)	
4. Staat und Nation	59
Sybel und Ficker (59) – Verhältnis zum romantischen Nationsbegriff (60) – Volksgeist (61) – Entwicklungsfähigkeit der nationalen Substanz (62) – Blut (63) – Kultur und Sprache (63) – Nation und Geschichte (64) – Staat und Minderheiten (66) – Staatseinheit und Konstitutionalismus (68) – Anwendung auf preußisch-deutsches Problem? (68) – Deutsche Frage seit 1848 (69) – Fürstenbundsprojekt 1860 (71) – Nationalverein (72) – Parlamentsplan (72) – Ergebnisse (74)	

Zweiter Teil

SYBEL UND DIE PREUSSISCHE POLITIK IN DEN JAHREN DER REICHSGRÜNDUNG 1862/71

1. Der preußische Verfassungskonflikt 1862/63	75
5. Die Heeresfrage	76
Drei Phasen 1860 bis 1862 (76) – 1862: Situation im Sommer (79) – Landwehrfrage (80) – Grenzen bürgerlich-sozialen Denkens (81) – Heeresreform und deutsche Frage (81) – Zweijährige Dienstzeit (82) – Heer und Parlament (83) – Hoffnungen (84) – Ein unbekanntes Gespräch Roon–Stavenhagen (85) – Kompromißpläne (86) – 1863: Entschiedene Opposition (91) – Sybels Heeresantrag vom März (92) – Motiv der Forckenbeck-Amendements (95)	

6. Die Verfassungsfrage	96
Stellung 1862 zum Parlamentarismus (96) – zu Budgetrecht und Regierungsbildung (97) – zur Fortschrittspartei (100) – Die Lückentheorie (102) – Stellung 1863 zum Parlamentarismus (103) – zu Budgetrecht und Regierungsbildung (104) – Erste Zweifel (105) – Revolutionsgedanken (107) – Kompromißansätze? (107) – Geschichte und Politik im Verfassungskonflikt (110)	
7. Die außenpolitische Frage	111
Preußens deutsche Politik 1862 (112) – Kurhessischer Konflikt (113) – Primat der Außenpolitik (115) – Bismarck (116) – seine ersten Schritte in der deutschen Politik 1863 (117) – Polnischer Aufstand (118) – Polen und das preußische Staatsinteresse (119) – Auswärtige Niederlage als innenpolitische Hoffnung? (122)	
II. Der dänische und der deutsche Krieg 1863/66	124
8. Schleswig-Holstein und das preußische Staatsinteresse 1863/64	124
Schleswig-Holstein (125) – Verfassungsfrage vor Erbrechtsfrage (126) – Anschluß an die Mehrheit (127) – Die Kriegskredite (129) – Krieg (132) – Ansätze zum Verständnis für Bismarck (132) – Personalunion oder Teilung Schlewigs (135) – Annexionsgedanke (136) – Frankreich (137) – Keine Änderung in innerer Frage (138)	
9. Wandlungsmotive seit der Londoner Konferenz 1864/65	139
Ein Kompromißplan Sybels im inneren Kampf (140) – seine Motive (142) – Furcht vor Cäsarismus und allgemeinem Wahlrecht (143) – Umwertung des Konfliktes (145) – Mandatsniederlegung (145) – Stellung zum Augustenburger (146) – zum Annexionismus im Vergleich zu Treitschke und Mommsen (147) – Annexion und deutsche Frage (151)	
10. Der deutsche Dualismus vor Königgrätz 1866	152
Pariser Eindrücke (153) – Bismarcks Parlamentsantrag (155) – Deutung als dualistischen Verständigungsversuch (155) – Kompromißbedingungen im inneren Konflikt (159) – Bismarcks Unersetzlichkeit (162) – Für oder gegen den Krieg (165) – Kriegsschuld und äußerer Anlaß (167) – Wandlungen nach Kriegsbeginn (168)	
III. Die Reichsgründung 1866/71	169
11. Norddeutscher Bund und konstituierender Reichstag 1866/67	169
Publizistische Auseinandersetzung mit Nikolsburg und Prag (170) – Stellung zu den Parteien (174) – Reichstagswahlkampf (174) – Konstituierender Reichstag (176) – Auf dem äußersten rechten Flügel der Nationalliberalen (176) – Grundrechte (177) – Wahlrechtsfrage (177) – Diäten (178) – Heeresstärke (180) – Budgetrecht (180) – Ministerverantwortlichkeit (182) – Föderalismus und Hegemonie (183) – Stellung zu den süddeutschen Staaten (186)	
12. Deutsch-französischer Krieg und Reichsgründung 1868/71	187
Offenburger Streit 1868/69 (188) – Stellung zu Österreich (190) – zu Frankreich (190) – Im Kriege (191) – Elsaß-Lothringen (191) – Historische und nationale Motivierung der Annexion (193) – Das Recht des Siegers auf Grenzverbesserungen (195) – Die Kaiserkrone (195) – Bayern und das Reich (197) – Das Bild der Reichsgründung im Januar 1871 (199)	
Ergebnisse	200
Exkurs: Das Konzept der Vorlesung über Politik Heinrich von Sybels	202
Literatur	205